

## Steinmeier wird Kanzler!



Iris Berben Schauspielerin  
Heinrich Schafmeister Schauspieler  
Hannelore Elsner Schauspielerin



Hans-Werner Meyer Schauspieler  
Natalia Wörner Schauspielerin  
Ralph Herforth Schauspieler



Ulrike Frank Schauspielerin  
Klaas Heufer-Umlauf Moderator  
Sten Nadolny Schriftsteller

### Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

## Für Soziale Demokratie und Gute Arbeit!

Einen Neustart der sozialen Marktwirtschaft mit mehr Arbeitnehmerrechten, Mitbestimmung und einem starken Sozialstaat fordert die Wahlinitiative von zahlreichen Betriebs- und Personalräten, unter anderem vom Vorsitzen-

den des Gesamtbetriebsrats (GBR) der Siemens AG, Lotmar Adler, dem Vorsitzenden des Konzernbetriebsrats (KBR) der Evonik Industries AG, Ralf Hermann, dem GBR-Vorsitzenden des Deutschen Sparkassen- und Girover-

bands, Rainer Herrmann, dem GBR-Vorsitzenden der Ford Werke AG, Dieter Hinkelmann, dem KBR-Vorsitzenden der Porsche AG, Uwe Hück, dem KBR-Vorsitzenden der Salzgitter GmbH, Christian Schwandt, und vielen mehr.



Erich Klemm GBR-Vorsitzender Daimler AG  
Ludwig Ladzinski GBR-Vorsitzender Dt. Steinkohle AG  
Dagmar Losert Betriebsrätin Opel Rüsselsheim  
Alfred Löckle KBR-Vorsitzender Bosch-Gruppe  
Thomas Schlenz BR-Vorsitzender ThyssenKrupp AG

## Neue Energie – Atomkraft – nein danke!

Die Initiative „Neue Energie – Atomkraft – nein danke!“ unterstützt den SPD-Kanzlerkandidaten Frank-Walter Steinmeier und seinen energiepolitischen Kurs. Dieser steht für den vereinbarten Atomausstieg und dafür, dass die älteren deutschen Atomkraftwerke wie

vereinbart zügig abgeschaltet werden. Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Initiative setzen sich für mehr Energieeffizienz und den Ausbau Erneuerbarer Energien ein, die dem Klimaschutz dienen und neue zukunftsfähige Arbeitsplätze versprechen.



Ina Paule Klink Schauspielerin  
Walter Sittler Schauspieler  
Prof. Dr. Ernst-Ulrich v. Weizsäcker  
Hannes Jaenicke Schauspieler  
Nina Petri Schauspielerin

# Unser Land kann mehr.



Wahlkampfzeiten sind Zeiten, um aktiv zu werden, um sich einzumischen. Auch in diesem Wahlkampf engagieren sich wieder viele Menschen für die SPD und insbesondere für den SPD-Kanzlerkandidaten Frank-Walter Steinmeier. Sie sammeln sich in unterschiedlichen Initiativen – von der Arbeitnehmerinitiative bis zur Erstwählerinitiative. Oder sie star-

ten Unterstützerinitiativen im Internet mit eigenen Internetseiten und Aufrufen. Natürlich sind auch wieder viele Prominente dabei: Schauspielerinnen und Schriftsteller, Regisseure und Künstlerinnen und und und ...

Die Aufrufe im Internet

[www.sozial-und-demokratisch.de](http://www.sozial-und-demokratisch.de)

Mit starken Stimmen und persönlichen Geschichten stellen sich Prominente auf der Internetseite [www.steinmeier-wird-kanzler.de](http://www.steinmeier-wird-kanzler.de) an die Seite von Frank-Walter Steinmeier.

### Am 27. September geht es um eine Richtungsentscheidung!

## Für eine starke SPD

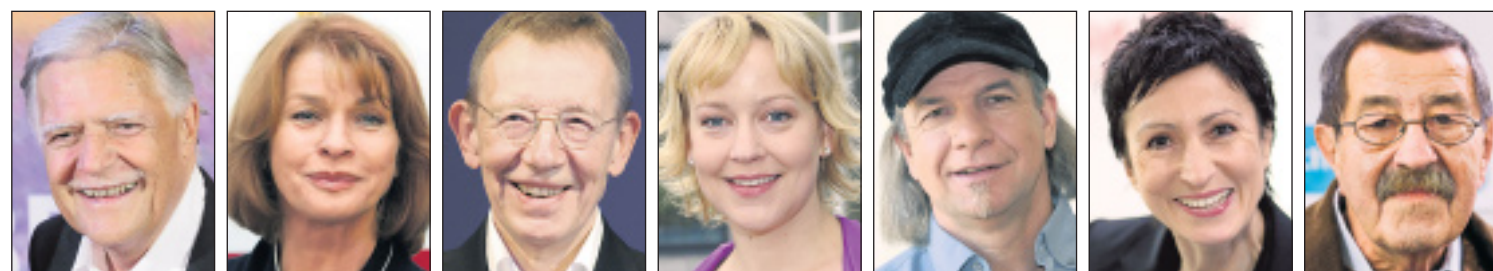
„Die Welt steckt mitten in der schlimmsten Wirtschaftskrise seit den 30er Jahren. Das Platzen der Kreditblase brachte das Bankensystem an den Rand des Zusammenbruchs und führte in der Folge zu einem weltweiten drastischen Rückgang der Wirtschaftsleistung. Staatliche Stützungsmaßnahmen für das Finanzsystem haben Insolvenzen, Pleiten und Massenentlassungen begrenzt, aber nicht verhindert. Dennoch zeigen die Haupt-

verantwortlichen des Niedergangs keinerlei Einsicht. Und jetzt bieten sich Union und FDP als Retter an. Wie diese Rettung aussehen würde, ist klar: bis zum Bankrott des Staates weiter Staatshilfe für das marode Bankensystem, aber keine schärferen Kontrollen, zusätzliche Lasten für die Arbeitenden, Familien und Rentner, Steuerentlastungen für Besserverdienende und weiterhin einen Freibrief für die Finanzjongleure in

und außerhalb der Steueroasen. Ohne die SPD in der Regierung hätte es die soeben beschlossenen bescheidenen Fortschritte bei der Kontrolle des Weltfinanzsystems nicht gegeben, wäre die Arbeitslosigkeit heute weit höher, wären die Handlungsmöglichkeiten des Staates durch unverantwortliche Steuererleichterungen noch weiter eingengt worden, hätten wir längst eine brutale Zwei-Klassen-Medizin, gäbe es im-

mer noch nirgends Mindestlöhne, wäre die Förderung der Ganztageschule nicht erfolgt und der Ausstieg aus der Atomenergie womöglich längst wieder zurückgenommen. Wir treten ein für eine Politik des friedlichen Miteinanders, des Respekts vor anderen Kulturen und Lebensstilen, der Freiheit, der sozialen Gerechtigkeit, der Stärkung von Arbeitnehmerrechten und dem Schutz der Umwelt.“

Der Aufruf im vollen Wortlaut unter [www.aktion-mehr-demokratie.de](http://www.aktion-mehr-demokratie.de)



Michael Ballhaus Kameramann  
Senta Berger Schauspielerin  
Hark Bohm Regisseur  
Floriane Daniel Schauspielerin  
Pepe Danquart Regisseur  
Renan Demirkan Schauspielerin  
Günter Grass Literatur-Nobelpreisträger

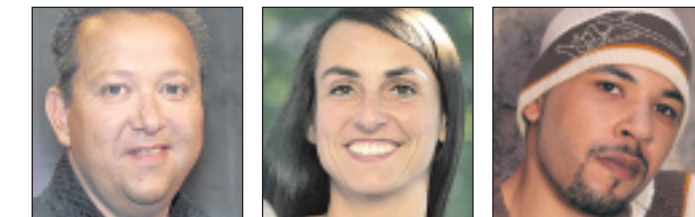


Klaus Hoffmann Sänger  
Felix Huby Krimi-Schriftsteller  
Roland Kaiser Sänger  
Günther Lamprecht Schauspieler  
Leonard Lansink Schauspieler  
Benjamin Lebert Schriftsteller  
Adnan Maral Schauspieler



Ulrich Matthes Schauspieler  
Ursela Monn, Schauspielerin  
Tilman Spengler Schriftsteller  
Johano Strasser Schriftsteller  
Michael Verhoeven Regisseur  
Wolfgang Voelz Schauspieler  
Eleonore Weisgerber Schauspielerin

## Zuspruch von allen Seiten



Sebastian Krumbiegel Musiker  
Katharina Saalfrank Pädagogin  
QuietStorm Musiker



Lisa Fitz Kabarettistin  
The BossHoss Band



Desiree Nick Entertainerin  
Mo Asumang Moderatorin  
Jim Rakete Fotograf

Frank-Walter Steinmeier erhält große Unterstützung mit zahlreichen Projekten, u.a. Wettbewerben, Konzerten, Interviews sowie Internetseiten und Blogs.

### Rückenwind für den SPD-Kanzlerkandidaten

## „Mir für'n Steinmeier!“

Auch in diesem Wahlkampf sind wieder zahlreiche Initiativen angetreten, um Frank-Walter Steinmeier und die SPD zu unterstützen.

In der Initiative „Frieden und Abrüstung jetzt“ engagieren sich Menschen für Abrüstung und eine Welt ohne Atom- und Massenvernichtungswaffen. Die Initiative „Gerechtigkeit weltweit“ fordert faire, soziale und ökologische Regeln für die Globalisierung – im Inter-

esse vor allem der ärmsten Länder.

Die Erstwählerinnen und Erstwähler engagieren sich in



Unterstützung aus Bayern: Ottfried Fischer

der Initiative „Keine Gebühren für Bildung! Gleiche Chancen für alle!“ Für eine Gesellschaft, die Vielfalt und Toleranz lebt und gleiche Rechte für Schwule und Lesben anerkennt, setzt sich die Initiative „Vielfalt für Frank-Walter Steinmeier“ ein. Rückenwind gibts auch aus dem Süden.

„Mir für'n Steinmeier“ – heißt die Initiative von traditionsbewussten Bayerinnen und Bayern für den SPD-Kanzlerkandidaten.

## Erfahrung packt an

Sie haben alle lange in der aktiven Politik ihre Frau und ihren Mann gestanden – jetzt unterstützen sie im Wahlkampf die SPD und Frank-

Walter Steinmeier. In der Initiative „Erfahrung packt an“ engagieren sich prominente Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten, die

über Jahre die Politik in Deutschland und das Bild der SPD geprägt haben – „damit unser Land besser, gerechter und menschlicher wird“.



Hans-Jochen Vogel, SPD-Vorsitzender 87-91  
Renate Schmidt Bundesministerin a.D.  
Henning Scherf Bürgermeister a.D. Bremen  
Erhard Eppler Bundesminister a.D.  
Christine Bergmann Bundesministerin a.D.